



Jahresrückblick 2011 des Instituts für Personalpolitik

Winter/Frühjahr

Akzeptierte Papers: „Der Staat als Arbeitgeber von Beschäftigten mit Migrationshintergrund: Eine empirische Analyse von Personalpraktiken in der öffentlichen Verwaltung Österreichs“ (Renate Ortlieb und Martin Stadler; bereits erschienen in *Industrielle Beziehungen*, 18, 60-77); „How often are men and women absent from work? The impact of working conditions and household context“ (Miriam Beblo und Renate Ortlieb; erscheint in *Feminist Economics*); „How to safeguard critical resources of professional and managerial staff. Exploration of a taxonomy of resource retention strategies“ (Renate Ortlieb und Barbara Sieben; erscheint in *International Journal of Human Resource Management*).

Neue Lehrveranstaltungen: KS Personalforschung und KS Praxis des Personalmanagements (Bachelor); Forschungsseminar (Doktorat).

Vorträge auf dem Workshop der Wissenschaftlichen Kommission Organisation, Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft, Berlin und auf der Tagung des ÖGOR-Arbeitskreises „Operations Research im Gesundheitswesen“, Wien.

Gastvorträge: „Graduates' career aspirations and individual characteristics“ (Wolfgang Mayrhofer, WU Wien); „Körper und Personalmanagement“ (Wolfgang Elšik, WU Wien).

Sommer

Antrittsvorlesung Renate Ortlieb: „The immigrant in federal employment. The quest for efficiency?“

Buchpublikation: „Chancengleichheit durch Personalpolitik. Gleichstellung von Frauen und Männern in Unternehmen und Verwaltungen. Rechtliche Regelungen – Problemanalysen – Lösungen“ (herausgegeben von Gertraude Krell, Renate Ortlieb und Barbara Sieben; 6., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden: Gabler).

Akzeptiertes Paper: „Technology management in Asia – challenges from a cross-cultural perspective“ (Christian Hirt; erscheint in *Journal of Technology Management in China*).

Vortrag auf der Critical Management Studies Conference, Neapel.

Gastvorträge: „Organizational divide, demographic divide, and performance of R & D teams. A fuzzy-set qualitative comparative analysis“ (Martin Schneider, Universität Paderborn); „Retail is detail. Practical insights into HRM in food retailing“ (Kajetan Auer, Czipin Consulting Produktivitätsberatung); „Human Resource Development at Mondi Europe & International“ (Margit Schweighofer, Mondi Group Vienna).

Aktive Teilnahmen am Forum Alpbach, Stipendien durch das BMWF und den Club Alpbach Steiermark.

Kolloquium für Dissertant/innen auf Schloss Seggau; gemeinsam mit dem Institute of Human Resources and Change Management der Johannes Kepler Universität Linz (Wolfgang Güttel).

Herbst

Akzeptierte Papers: „(Un)Verständlichkeit des Steuerrechts und Nachfrage nach Steuerberatungsdienstleistungen: Ein Experiment“ (Kay Blaufus, Jochen Hundsdorfer und Renate Ortlieb; erscheint in *Zeitschrift für Betriebswirtschaft*); „Reform geglückt? Ein Vergleich zwischen reformiertem US-amerikanischem und österreichischem Krankenversicherungssystem im Hinblick auf ausgewählte Interessensgruppen“ (Almina Bešić, Amela Mešan, Gerhard Reichmann, Margit Sommersguter-Reichmann; erscheint in *Soziale Sicherheit*).

Workshop für Nachwuchswissenschaftler/innen in der Wissenschaftlichen Kommission Personalwesen, Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft.

Erasmus Visiting Professor: Renate Ortlieb an der University of Brighton.

Vorträge auf dem Workshop der Wissenschaftlichen Kommission Personalwesen, Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft, Gießen; Arbeitskreis Empirische Personal- und Organisationsforschung, Duisburg; Tagung Zwangsarbeiter in Österreich 1939-1945 und ihr Nachkriegsschicksal, Graz; University of Brighton (UK); Universität Duisburg-Essen.

(Weitere Informationen in UNIGRAZonline; www.uni-graz.at)